Fang

des einheimischen

Raubzeugs

und

Naturgeschichte des Haarraubwildes

von

E. v. d. Bosch,
Premier-Lieutenant a. D.

KNJIŽNICA
(HRV. SLAV. ŠUMAR. DRUŽTVA)
U ZAGREBU.

Mit 100 in den Text gedruckten Holzschnitten.

Berlin.

Verlag von Wiegandt, Hempel & Parey,
Verlagsbuchhandlung für Landwirthschaft, Gartenbau und Forstwesen.

1879.

Vorwort.

Ein frischer Geist durchzieht belebend und ermuthigend die deutsche Jägerei. Männer, die den Ehrennamen „Waidmann" mit Recht tragen, die ein warmes Herz für den herrlichen deutschen Wald und für seine trauten Bewohner haben, sind zusammengetreten und haben einen Verein gebildet zum Schutz und Trutz für Wald und Wild, den „Allgemeinen Deutschen Jagdschutz-Verein". Neue Fachzeitungen sind entstanden, die belehrend und fördernd in dem großen Kreise ihrer Leser wirken. „Schutz dem Wilde und energischer Kampf gegen Alles, was den deutschen Wald verödet", ist der erste und schönste Zweck des Jagdschutz-Vereins und dieser viel gelesenen Fachzeitungen. Der Segen dieses Strebens und Wirkens ist auch nicht ausgeblieben und wird im Laufe der Zeit noch mehr und mehr zur Geltung kommen. Wie manches Auge hat dies Streben schon geschärft, das nun eifriger auslugt nach Jagdfrevlern aller Art, wie Manchem aus der traurigen Schaar der Sonntagsjäger und -Schießer ist der schönste und edelste Sinn der Worte „Jäger" und „Jagd" nun erst klar geworden. Aus nicht Wenigen sind Jäger in des Wortes bester Bedeutung, sind „Pfleger" geworden. Ein „Waidmanns Heil" allen diesen Neubekehrten! Viel also ist durch dieses herrliche Schaffen auf dem Gebiete der deutschen Jagd schon geschehen, doch viel, sehr viel bleibt noch zu thun übrig um unsere heimathlichen Waldungen wieder mehr und mehr zu beleben und unsere Wildbahnen emporzubringen.

Hier aber giebts nun einen Faktor, der im Großen und Ganzen noch viel zu wenig Beachtung findet, durch den aber der Einzelne viel, unendlich viel zu leisten vermag. Dieser eine und hochwichtige Factor ist

sind die Raubvogeleisen und Habichtskörbe allen anderen Fangapparaten, als da sind: das Schlagnetz, der Bock, das Stoßgarn, der Bömsch ꝛc., wohl vorzuziehen. Ich will damit nicht etwa die Tüchtigkeit dieser genannten Fangapparate in Frage stellen, gewiß nicht, denn ich kenne sie und habe, um sie kennen zu lernen, oft und auch gut damit gefangen und die alten Jäger, die uns Muster sind und immer sein sollten, haben gewiß ganz Bedeutendes damit geleistet, aber ich bin der unmaßgeblichen Ansicht, daß sich den neueren Apparaten gewisse Vorzüge nicht absprechen lassen, diese aber sind einmal der schnellere und somit bequemere Fang, dann aber gewähren sie ohne Zweifel und das ist dem Jäger ja die Hauptsache, eine viel größere Sicherheit und Zuverlässigkeit.